

Geschäft 1

Budget 2026 Gemeinsame Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg

Antrag

Die Gemeindeversammlung beschliesst auf Antrag der Sekundarschulkommission

1. Das Budget 2026 der Gemeinsamen Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg (GSEH) wird genehmigt.
2. Vorbehalten bleibt die gleichlautende Zustimmung der Gemeinde Herrliberg.
3. Im Budget 2026 sind in der Erfolgsrechnung CHF 2'286'500 als Anteil am Nettoaufwand der GSEH sowie CHF 270'500 als Mietertrag für die Benutzung der Erlenbacher Schulanlagen durch die GSEH einzustellen.

Beleuchtender Bericht

Das Budget 2026 der Gemeinsamen Sekundarschule Erlenbach Herrliberg (GSEH) weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	5'098'500
	Gesamtertrag	CHF	149'000
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	CHF	-4'949'500
	Anteil Gemeinde Erlenbach		2'286'500
	Anteil Gemeinde Herrliberg		2'663'000
Investitionsrechnung			
Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	0
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	0
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	0
Investitionsrechnung			
Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	0

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird gemäss Art.25 der Zweckverbandsstatuten durch die Verbandsgemeinden getragen.

A. Erfolgsrechnung

Das Budget 2026 der Gemeinsamen Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg (GSEH) weist in der Erfolgsrechnung einen Aufwand von CHF 5'098'500 und einen Ertrag von CHF 149'000 aus. Vom Aufwandüberschuss von CHF 4'949'500 hat die Gemeinde Erlenbach gemäss Kostenteiler CHF 2'286'500 (resp. 46.2%) und die Gemeinde Herrliberg CHF 2'663'000 (resp. 53.8%) zu tragen.

Gegenüber dem Budget 2025 ergibt sich ein Mehraufwand von CHF 222'000. Dieser resultiert aus höher budgetiertem Sachaufwand (+ CHF 100'000), worin eine Mietzinserhöhung von CHF 37'500 nach dem Umbau Breiti enthalten ist. Zusätzlicher Aufwand entsteht auch beim kommunalen und kantonalen Personal, insbesondere wegen des Umbaus des Schulhauses Breiti sowie zweier zusätzlich zu führender Klassen (+ CHF 210'000). Durch den Wechsel auf ein Leasing-Modell für die Laptops der Schülerinnen und Schüler im Jahr 2024 sinken die Abschreibungen (- CHF 76'000). Die Gemeinde Erlenbach erhält auch im nächsten Jahr für die Zurverfügungstellung ihrer Schulanlagen an die GSEH einen Mietzins von CHF 270'500.

B. Investitionen

Auf Beginn des Schuljahres 2024/2025 wurde von der direkten Beschaffung von Geräten für Schülerinnen und Schüler auf ein Leasing-Modell gewechselt, dessen Kosten über die Erfolgsrechnung laufen. Für 2026 sind keine Investitionen geplant.

C. Empfehlung

Die Stimmberechtigten werden eingeladen, das Budget 2026 der Gemeinsamen Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg gemäss Antrag der Sekundarschulkommission zu genehmigen.

Erlenbach, 1. September 2025

Für die Schulpflege

Tabea Giger, Schulpräsidentin

Barbara Rusterholz, Abteilungsleiterin Bildung

Erlenbach, 9. September 2025

Für den Gemeinderat

Philippe Zehnder, Gemeindepräsident

Dr. Adrienne Suvada, Gemeindeschreiber

Abschied der Rechnungsprüfungskommission GSEH

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2026 des Zweckverbands Gemeinsame Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg (GSEH) in der von der Vorsteher-schaft am 1.7.2025 beschlossenen Fassung geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget des Zweckverbands GSEH finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt den Gemeindeversammlungen der Verbandsgemeinden, das Budget 2026 des Zweckverbands GSEH entsprechend dem Antrag der Sekundarschulkommission zu genehmigen.

Herrliberg, 21. August 2025

Für die Rechnungsprüfungskommission

Christian Fischer, Präsident

Valérie Blanc, Aktuarin

Budget 2026 Gemeinsame Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg GSEH

		Budget 2026		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Zusammenzug nach Aufgabenbereich					
0110	Legislative	3'500		4'000	
2130	Sekundarstufe	3'314'500	147'500	3'162'000	135'000
2170	Schulliegenschaften	1'011'500		974'000	
2180	Tagesbetreuung	44'000		44'000	
2190	Schulleitung	216'000		214'500	
2191	Schulverwaltung	329'500		285'000	
2192	Volksschule Sonstiges	179'000	1'000	180'500	1'000
2300	Berufliche Grundbildung	500		500	
9710	Rückverteilungen aus CO ₂ -Abgabe		500		500
Aufwandüberschuss		4'949'500		4'727'500	
davon Anteil Erlenbach		2'286'500		2'132'000	
davon Anteil Herrliberg		2'663'000		2'595'500	
Zusammenzug nach Sachgruppen					
Aufwand					
30	Personalaufwand	851'500		836'500	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'688'500		1'588'500	
33	Abschreibungen	39'500		115'500	
	Verwaltungsvermögen				
36	Transferaufwand	2'519'000		2'324'000	
<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>		<i>5'098'500</i>		<i>4'864'500</i>	
Ertrag					
42	Entgelte		35'000		36'000
46	Transferertrag		114'000		101'000
<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>			<i>149'000</i>		<i>137'000</i>
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			-4'949'500		-4'727'500